LANDKREIS HAVELLAND

Bienen-Sperrgebiet rund um Ketzin wegen Amerikanischer Faulbrut

17.08.2007

Wieder haben die Veterinäre des Landkreises Havelland den Ausbruch der amerikanischen Faulbrut bei Bienen feststellen müssen. Deshalb hat die Amtstierärztin ein Sperrgebiet rund um Ketzin erlassen. Es erstreckt sich im Dreieck Ketzin - Neufalkenrehde - Göttin und gilt ab sofort. Die Verfügung wurde vom Ketziner Ordnungsamt öffentlich ausgehängt.

Zu dieser Maßnahme wird gegriffen, um eine weitere Verbreitung der Krankheit möglichst zu verhindern. Praktisch bedeutet sie, dass alle Bienenvölker in dem Gebiet untersucht werden müssen, dass keine Völker ein- oder ausgeführt werden dürfen und dass weder Honig, Waben noch Wachs genutzt werden dürfen.

Zurück